

Wahrgenommene Sicherheit in Kaiseraugst

Der Schlussbericht zur Bevölkerungsumfrage «wahrgenommene Sicherheit in Kaiseraugst» liegt vor und der Gemeinderat hat erste Massnahmen zur Umsetzung verabschiedet. Der Fokus liegt auf gut ausgeleuchteten Strassenräumen, sichtbarer Präsenz der Polizei und verstärkter Präventionsarbeit in Bezug auf Einbrüche.



Zentrale Aussage der Studie ist, dass die Gemeinde im Alltag als sicher wahrgenommen wird. Lediglich jede zehnte Person fühlt sich eher unsicher – dies vor allem in gewissen Situationen oder an bestimmten Orten. Genannt wurden konkrete Orte wie Unterführungen oder der Bahnhof – jeweils in der Dämmerung oder in der Nacht. Die Angst, angepöbelt oder beleidigt zu werden, wurde oft genannt.

Der Gemeinderat hat erste Massnahmen beschlossen und diese sind in der Umsetzung: so ist bereits der Austausch von zahlreichen Beleuchtungskörpern, vor allem in den Unterführungsreichen in Auftrag gegeben worden. Bei zukünftigen Strassenprojekten sollen LED-Beleuchtungen mit Bewegungsmelder mehr Beachtung erhalten und der Sicherheitsaspekt in die Prüfung miteinfließen. Bessere Beleuchtungen mit integrierten Bewegungsmeldern sind hilfreich und dienen an diversen Plätzen und Orten, ein besseres Sicherheitsgefühl zu bekommen. Auch das Bahnhofsbereich soll diesbezüglich aufgewertet werden.

Mit 80% der Befragten, die sich im Alltag (eher) sicher fühlen, wird die Sicherheit in Kaiseraugst als stabil eingeschätzt. Aufgrund der bereits hohen Polizeistunden und dem zusätzlichen Sicherheitsdienst

mit ebenfalls hohen Stundeneinsätzen, wird zurzeit keine Präsenzerhöhung vorgenommen. Jedoch wird der Sicherheitsdienst «sichtbarer» gemacht und zukünftig für einen Teil der Patrouillentätigkeit mit Leuchtwesten unterwegs sein.

Der Austausch zwischen der Regionalpolizei unteres Fricktal, dem Sicherheitsdienst in Kaiseraugst und der Abteilung Einwohnerdienste / Sicherheit findet rege statt und hilft, rasch auf veränderte Hotspots und Ereignisse einzugehen. Hier sind Hinweise aus der Bevölkerung elementar, damit die Sicherheitskräfte auch an den richtigen Orten unterwegs sind. In Bezug auf Informationen zur Einbruchssicherung leistet die Kantonspolizei flächendeckende Präventionsarbeit. Als Ergänzung wird die Gemeinde jeweils im Herbst via Publikation Präventionstipps kommunizieren. Dabei ist zu unterscheiden zwischen öffentlichem und privatem Grund – die Gemeinde ist ausschliesslich für den öffentlichen Grund zuständig. Weitere Handlungsfelder wie Überwachungskameras, oder «Stärkung der Nachbarschaft» und «Austausch unter den Generationen» sind erkannt und Massnahmen für die Zukunft vorgesehen.

Die Studie hat u.a. aufgezeigt, dass die Bereitschaft in der Bevölkerung hoch ist, sich für die Sicherheit in Kaiseraugst persönlich einzusetzen. Aus diesem Grund plant der Gemeinderat noch im 2024 einen Workshop. Schon heute steht für Meldungen auf der Website der Meldeservice «Smart Service Portal» zur Verfügung. Über dieses Portal können mit wenigen Mausklicks Missstände, Schäden oder Mängel an der Infrastruktur mitgeteilt werden – idealerweise mit einem Foto. Die zuständige Abteilung nimmt sich zeitnah dem gemeldeten Umstand an.

Fazit der Befragung ist, dass die Gemeinde kein Sicherheitsmanko aufweist, es aber Sinn macht, im Sinne einer Daueraufgabe dem Thema Sicherheit weiterhin die notwendige Aufmerksamkeit zu schenken.

Was wurde abgefragt?

Themen wie «generelles Sicherheitsgefühl», Angst vor Verbrechen, Meiden von Gefahren und private Schutzmassnahmen wurden abgefragt. Aber auch Fragen zur Sauberkeit und Littering in der Gemeinde sowie die vorhandenen Sicherheitsmassnahmen wurden angesprochen. Die Umfrage fand Mitte September bis Ende Oktober 2023 statt und wurde in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) realisiert. Insgesamt nahmen 526 Personen daran teil.

Zone für Freizeitanlagen «Im Liner»

Am Umwelttag, von Samstag 25. Mai, kann der Synthesplan (die zukünftigen Nutzungen) eingesehen werden. Die Experten stehen für Fragen gerne zur Verfügung.

Ziel der Planung der neuen Freizeitzone im Liner ist es, langfristig ein Areal zu entwickeln, dass die Lebensqualität in Kaiseraugst erhöht und die Wohn- und Arbeitsqualität in der Gemeinde steigert.

Unter der aktiven Mitwirkung der Bevölkerung wurden die Bedürfnisse abgeholt und die Nutzungen der Freizeitzone von rund 8ha im südlichen Teil der Gemeinde Kaiseraugst diskutiert und optimiert. Neben einer Grundstruktur mit Wegen, Potenzialräumen und dem Grünband finden sich Nutzungen, die bereits heute im Liner vorhanden sind und dies auch zukünftig sein sollen. Dazu gehören die Fussball- und Tennisplätze, der Beachvolleyballplatz, die Boccia-Bahn, die Skateanlage, der Basketball-Platz und die Familiengartenanlage. Andere Elemente werden neu gebündelt und ausgerichtet, wie beispielsweise die Thematik der Erschliessung.

Sommer in Kaiseraugst

Einen unvergesslichen Abend auf dem Rhein oberhalb des Kraftwerks Augst bei einer der Genussfahrten auf der Fähre Kaiseraugst – Herten verbringen oder ein feines «zMittag» oder «zNacht» im Beizli im Camping geniessen – das ist jetzt wieder möglich.

Der Campingplatz Kaiseraugst hat den Betrieb bereits am 22. März 2024 wieder aufgenommen. Im Beizli ist ein vielseitiges Angebot an Frühstück, Snack Mittag- sowie Abendessen zu finden. Ein Besuch bei den zwei Camping-Damen lohnt sich!

Seit Karfreitag hat auch die Fähre wieder ihren Betrieb aufgenommen. Nebst dem regulären Überfahrtsplan stehen im 2024 folgende Angebote zur Auswahl: Abendrundfahrten, BBQ-, Fonduefahrten, Fahrten mit heissem Fleischkäse oder Saftschinken sowie Charterfahrten. Neu gibt es die Möglichkeit, eine Apéro-Platte zu bestellen, sei dies für einen Anlass auf dem Schiff oder zur normalen Überfahrt.

Die Daten zu den Spezialfahrten sowie alle wichtigen Informationen sind auf der Webseite der Gemeinde einsehbar.



Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Kaiseraugst
www.kaiseraugst.ch

Satz und Druck:
Mobus AG – Zumsteg Druck, Frick
www.zumsteg-druck.ch

Ein Familientag für die Umwelt



Am Samstag, den 25. Mai 2024, findet ab 10.00 Uhr auf dem Sportplatz «Im Liner» beim Clubhaus des FC Kaiseraugsts der diesjährige Umwelttag statt.

Gerade rechtzeitig um das eigene Gartenparadies mit einheimischen Pflanzen zu ergänzen, steht am Umwelttag ein Staudenmarkt mit einer Auswahl an einheimischen Pflanzenstauden bereit und Informationen zum Umgang mit Neophyten erwartet die Besucher. Abgerundet wird das Programm mit einem vielfältigen Angebot für die ganze Familie. Interaktive Spiele mit Preisen für Kinder und eine Bewirtung durch den FC Kaiseraugst sprechen für einen Besuch. Die Gemeinde Kaiseraugst informiert zudem über die geplante Arealentwicklung der Freizeitzone «Im Liner».

Der diesjährige Umwelttag ist eine Kooperation zwischen den Kommissionen für Umwelt- und Naturschutz, Energie, der Gemeinde und örtlichen Vereinen. Ein Besuch lohnt sich.

«lange nacht der musik» -

Das vielfältigste Musikfestival der Region



Am 8. Juni ist wieder alles bereit für die «lange nacht der musik» im alten Dorfkern von Kaiseraugst! Das Festival steht für eine einmalige musikalische Vielfalt und bietet den unterschiedlichsten Musikrichtungen an einem Event eine Bühne. Von Schweizer Volksmusik über Klassik, Blasmusik, Chorgruppierungen, Rock, Pop bis hin zu Jazz und Soul, es ist für jeden Geschmack etwas dabei. 13 Aussen- und Innen Bühnen werden bespielt und lassen das Publikum Musik in unterschiedlichem Ambiente geniessen. Einzigartig ist das Panorama und die Sonnenuntergangsstimmung, die man auf der mobilen Bühne der Rhein-Fähre und bei der Jazzbühne erleben kann. Die Parkbühne wird wieder das Alterszentrum Rinau Park in die Musikmeile einbinden. Alle Klassik-Fans können sich auf eine virtuose Klangwelt in der röm.-kath. Kirche freuen. Einen neuen Standort bekommt die «Sunne-Bühni». Zwischen dem Bolingerhaus und dem ehemaligen Gasthaus Sonne bietet sich ein idealer Platz für eine heimelige Hinterhofatmosphäre. Ein perfekter Ort, um die abwechslungsreichen Facetten moderner Country-Musik von Heinz Flückiger & The Cool Bunch zu erleben.

Good Vibes vorprogrammiert

Auf der grossen «Leue-Bühni» wird mit Dodo der Hauptact der «langen nacht» präsentiert. Good Vibes sind vorprogrammiert und das Publikum kann sich auf einen grossartigen Musiker und Entertainer freuen. Darüber hinaus werden Schwellheim auf dieser Bühne für heissen Sound sorgen und die Stimmung aufheizen.

Bunter Strauss an Talenten aus der Region

Für lokale Gruppierungen und Nachwuchstalente sind gleich mehrere Bühnen offen. Die Zuschauenden können sich unter anderem auf schwungvolle Auftritte des Gospelchors Kaiseraugst, der Bluesbuebe und der a cappella-Gruppe Cantuccini aus Basel freuen sowie auf die klare Stimme von Elina Emini, der talentierten 13-jährigen Popsängerin aus Kaiseraugst. Am Blasmusikpreis (Wettbewerb) werden sich neben der MG Kaiseraugst vier weitere Blasmusiken aus der Region messen. Ausserdem wird sich der Nachwuchs der Musikschule Unteres Fricktal mit mehreren Gruppen präsentieren, unter anderem die vereinten Kinderchöre, die Windband, Flying Sticks und das Junge Orchester Rheingold. Neu ist die «Chinder-Bühni», auf der auch für die kleinen Gäste etwas geboten wird. Von 16-17 Uhr werden die fünf Musiker von Generell5 ihr Kinderprogramm präsentieren.

Ein Festival für jeden Musikgeschmack

Dem Organisationskomitee ist es besonders wichtig, dass die Besucherinnen und Besucher ganz unterschiedliche musikalische Stilrichtungen erleben können und möchte die Gelegenheit bieten, in unbekannte Genres einzutauchen. Jede Person kann sich selbst zwischen 15.00 Uhr und 02.00 Uhr ein individuelles Programm zusammenstellen. Auf der Webseite sind die Auftrittszeitpunkte aller Künstlerinnen und Künstler zusammengestellt. Ausserdem kann man sich die Darbietungen sortiert nach Bühnen und Genres ansehen.

Unsere nächsten Termine

Live-Podcast

«Geschichten aus Aarau»

Der Live-Podcast «Geschichten aus Aarau» - ein historischer Blick über den Jura - mit Manuel Näf und Simon Kalberer findet am Dienstag, 30. April 2024, 20.00 Uhr, im Violahof-Saal, Giebenacherstrasse 54, statt. Tickets für den Anlass können bereits über Eventfrog bezogen werden.



Banntag

Donnerstag, 9. Mai 2024, Treffpunkt 13.30 Uhr, beim Löwenparking. Traditioneller Bannumgang mit Endpunkt auf dem Banntagsplatz mit Verpflegung organisiert durch die Gugggemusik Grossschadtchnulleri.

Schulfest «Colour Your Life»

Samstag, 1. Juni 2024, 12.00 – 20.00 Uhr, auf dem Schulareal Liebrüti.



Einwohner-gemeindeversammlung

Mittwoch, 19. Juni 2024, 19.00 Uhr, in der Turnhalle Dorf.

Bundesfeier

Mittwoch, 31. Juli 2024, 18.00 Uhr, im Höfli Schulhaus Dorf mit Verpflegung organisiert durch die Musikgesellschaft Kaiseraugst.

Das OK der «langen nacht der musik» freut sich auf ein abermals erfolgreiches Festival und eine grosse Besucherzahl.

Die Anwohner der Musikmeile bitten es um Verständnis, dass die Dorfstrasse während des Musikfestivals gesperrt wird (Bitte die Signalisierung vor Ort und Mitteilung im «fricktal.info» beachten).

Ticketvorverkauf:

Online auf www.lndm-kaiseraugst.ch oder bei den Vorverkaufsstellen, unter anderem auf der Gemeindeverwaltung Kaiseraugst, Dorfstrasse 17, 4303 Kaiseraugst.

